

Unterrichtsmaterial: Albrecht Weinberg – Es ist immer in meinem Kopf / Didaktisch-methodischer Kommentar

Arbeitsblatt 1

ALBRECHT WEINBERG – ES IST IMMER IN MEINEM KOPF : HERANFÜHRUNG AN DEN FILM

Für Lehrerinnen und Lehrer

Didaktisch-methodischer Kommentar

Fächer: Geschichte, Politik, Deutsch, Ethik, Sozialkunde ab 14 Jahre, ab 9. Klasse

Lernprodukt/Kompetenzschwerpunkt:

Die Schüler/-innen verfassen eine Filmkritik. In Deutsch liegt der Kompetenzschwerpunkt auf dem Schreiben, in Geschichte auf der Sachkompetenz, in Ethik auf dem Perspektiven einnehmen. Fächerübergreifend analysieren die Schüler/-innen ausgewählte filmästhetische Gestaltungsmittel und deren Wirkung.

Didaktisch-methodischer Kommentar:

Die Unterrichtseinheit verbindet historisches Lernen, ethische Reflexion und Filmbildung. Vor der Filmsichtung erwerben die Schüler/-innen grundlegendes Wissen zum Holocaust und zur Gattung des Dokumentarfilms und entwickeln eigene Vorstellungen von einer filmischen Umsetzung. Während der Filmsichtung richten Beobachtungsaufgaben den Blick sowohl auf inhaltliche

Aspekte als auch auf filmästhetische Gestaltungsmittel und deren Wirkung.

Im Mittelpunkt der Nachbereitung stehen die Auseinandersetzung mit Erinnerung, Verantwortung und Vergebung sowie die Frage nach individuellen Handlungsmöglichkeiten angesichts historischer Gewalt. Dabei reflektieren die Lernenden unterschiedliche Perspektiven und setzen den Film in Beziehung zu aktuellen Formen der Erinnerungskultur. Den Abschluss bildet das Verfassen einer Filmkritik, in der die inhaltlichen und filmästhetischen Erkenntnisse zusammengeführt werden. Gelungene Texte können im Schulhaus oder in der Schülerzeitung veröffentlicht werden. Optional ist eine Teilnahme an der Gedenkkampagne [#WeRemember](#) des Jüdischen Weltkongresses und der UNESCO möglich.

Autor/in:

Lena Sophie Gutfreund